

Vom Paradies auf dem Invalidenweg (ca. 4 Km, Höhendifferenz etwa 400 Meter)

Ab Paradies auf dem Invalidenweg zum Großen Knollen ist eine der kürzest möglichen Wanderungen, die Steigung ist allerdings sportlich!

Von Herzberg Richtung Sieber fahren wir am Waldhotel „Zum Paradies“ (geschlossen) vorbei, am Ende der Linkskurve biegen wir nach rechts ab über eine kleine Brücke zur ehemaligen Mühle. Dort das Auto parken. Wir gehen am Holzlagerplatz nach rechts, nach etwa 100 Metern vor der Bank nach links hoch, Ausschilderung „Invalidenweg“ zum Großen Knollen 4



km.

Der Weg windet sich stetig ansteigend den Berg hinauf. Nach einiger Zeit (ca. 20 bis 25 Minuten) an der Weggabelung nach links.

Nach einigen Schritten nach links schöner Blick zum Höhenzug „Acker“ mit der Wan-

derbaude Hanskühnenburg. Nach knapp 5 Minuten erreichen wir erneut eine Weggabelung, hier ist der „Jägerfleck“. Wir gehen nach links an der Schutzhütte vorbei, nach ca. 50 Metern geht es wieder stetig bergan. Nun sind wir auf dem Weg 15J mit Markierung „Rotes Dreieck“ zum Großen Knollen.

Nach ca. 10 Minuten aufpassen: der Weg knickt nach links ab, steil bergan, am Baum hängt ein Schild, darunter die Markierung rotes Dreieck. Nach einigen Minuten stoßen wir auf eine Forststraße, die wir überqueren. Zwei Bänke laden zu einer kleinen Rast. Nun der finale Anstieg, noch etwa 500 Meter recht steil: nach ca. 5 Minuten queren wir einen alten Holzurückweg, nach weiteren 50 Metern linkerhand noch eine Bank zum Verschnaufen. Noch gut 100 Meter weiter hinauf, zum Teil über rolliges Gestein, dann knickt der Weg im rechten Winkel nach rechts ab. Die letzten 100 Meter über Stock und Stein bergan und wir haben es geschafft!!

